

---

Subject: Dünne Haare, Kopfhaut sichtbar - jetzt schon eingreifen?

Posted by [thoughtful](#) on Thu, 17 Jan 2013 21:42:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Abend zusammen,

ich habe vorhin schon einen "spezielleren Thread" hier im Forum für "Minoxidil" gepostet und auch schon gute Tipps bekommen...

Allerdings wollte ich vielleicht dennoch erst einmal, bevor ich mit einer Minoxidil-Behandlung beginne, nachfragen ob es in diesem "Stadium" schon sinnvoll ist einzugreifen?

Wie im anderen Thread schon erwähnt: Ich bin 25, und hatte immer dickes und volles Haar - also von der Kindheit bis ca. zum 20. Lebensjahr. Dann habe ich mir die langen (schulterlang) Haare schneiden lassen und entdeckt, dass die Geheimratsecken ziemlich gut von den langen Haaren kaschiert wurden. Dann ging die selbstkritische Panik-Mache bei mir los... Denn wenn es um Haare geht, bin ich eigentlich schon eitel.

Und jetzt - umso mehr ich mit den Kurzhaarfrisuren herum probiere, fällt mir auf, dass meine Haare ziemlich dünn geworden sind. "Hoch-gel" Frisuren sind eigentlich nicht mehr so toll, und auch so - wenn sie einfach nur zu einer Tolle oder nach hinten geföhnt sind, sieht man unter hellem Lichteinfluss recht viel Kopfhaut. Ich hänge euch mal ein, zwei Bilder an und würde mich über Tipps und Erfahrungen echt freuen. Jetzt schon eingreifen? Wenn ja mit was? Minoxidil?

Vielen Dank schon mal!

Gruß,  
Sven

---

### File Attachments

1) [20130117\\_222332.jpg](#), downloaded 10347 times



Subject: Aw: Dünne Haare, Kopfhaut sichtbar - jetzt schon eingreifen?

Posted by [thoughtful](#) on Thu, 17 Jan 2013 21:47:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...und hier nochmal ein Bild mit nassen Haaren...

### File Attachments

---

1) [nass.jpg](#), downloaded 10200 times



Subject: Aw: Dünne Haare, Kopfhaut sichtbar - jetzt schon eingreifen?

Posted by [Haar2O](#) on Thu, 17 Jan 2013 22:07:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo thoughtful....zum 2. male.

Auf die Frage "Jetzt schon eingreifen" kann man nur mit JA! antworten. Hättest sogar schon früher was unternehmen sollen.

Kurzum: Willst du hier was machen kommst du an Finasterid und Minox nicht vorbei...mit Minox kannst du sofort loslegen. Über Fin musste dich genau informieren und entscheiden wie du vorgehen willst...

---

Subject: Aw: Dünne Haare, Kopfhaut sichtbar - jetzt schon eingreifen?

Posted by [Mikey87](#) on Thu, 17 Jan 2013 23:15:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

willkommen im club....bei mir siehts grad genau so aus

das geht entweder mit längeren Haaren und karschieren, oder alles kurz rassieren.

Bei mir hat minox leichten Neuwuchs an den GHE gebracht aber der Rest blieb gleich bzw hat sich leicht verschlechtert.

Solltest du beides (fin & minox) einnehmen, dann würd ich nicht gleichzeitig beginnen um eventuelle NWs dem jeweiligen

Produkt besser zuordnen zu können.

PS: hat sich der Status bei dir seitlich oder hinten auch leicht verschlechtert bzgl. Haardichte?

---

Subject: Aw: Dünne Haare, Kopfhaut sichtbar - jetzt schon eingreifen?

Posted by [thoughtful](#) on Fri, 18 Jan 2013 10:56:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Mikey,

es ist doch echt mies, oder?!

Manche Menschen dürfen 90 werden und haben volles Haar - und manch andere müssen schon mit 25 (oder früher) bangen. Also ums Haar... Echt fies!

Wobei ich ja jedem seine Haarpracht gönne - ich möchte ja nur, dass mir meine Haarpracht auch noch min. 25 Jahre gegönnt wird... Sprich, ich gebe sie nicht kampflos auf!

Wobei ich ja mal gelesen habe, dass nicht jede Alopezie gleich die Schlimme ist. Der Körper macht ja ca. alle 7 Jahre eine Art Re-Boot... Auch Hormone oder Mangelerscheinungen können dafür verantwortlich sein... Aber darauf allein will ich mich nicht verlassen.

Wäre so eine Wunderpille (an der amerikanische Forscher mittels Enzymen/Proteinen aus der Bauchspeicheldrüse arbeiten) nicht ein Traum?!

Ich starte jetzt erst mal mit Minoxidil... Das von Biovea bzw. DS Laboratories wurde mir empfohlen... Nach den 6 Monaten zieh ich dann mal eine Zwischenbilanz und schau wie es aussieht.

---

Zu deiner Frage - seitlich und hinten ist noch alles top bei mir! Aber sind die seitlichen und hinteren Haarwurzeln nicht ohnehin relativ immun gegen Dihydrotestosteron?!

Gruß!

---